

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalmstadt

am 07.12.2023

im Sitzungssaal des Rathauses Ziegenhain, Wiederholdstraße 24

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

Unterbrechungen: ---

gez. *Otto*

gez. *Beckmann*

.....
(Reinhard Otto)
Stadtverordnetenvorsteher

.....
(Stefan Beckmann)
Schriftführer

Mitgliederzahl: 37

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Stv. Reinhard Otto
2. Stv. Helmut Balamagi
3. Stv. Reinhard Bauer
4. Stv. Helmut Böhm
5. Stv. Christian Brück
6. Stv'e Christa Ditscherlein
7. Stv'e Ruth Engelbrecht
8. Stv. Engin Eroglu – ab Top 14 –
9. Stv. Patrick Gebauer
10. Stv. Andreas Göbel
11. Stv. Daniel Helwig
12. Stv. Christian Herche
13. Stv. Günther Kirchhoff
14. Stv. Michael Knoche
15. Stv. Thomas Kölle
16. Stv. Heiko Lorenz
17. Stv'e Hildegard Oberländer
18. Stv. Thorsten Pfau
19. Stv. Frank Pfau
20. Stv. Stefan Rehberg
21. Stv. Matthias Reuter
22. Stv'e Susanne Salin
23. Stv. Karsten Schenk
24. Stv. Dr. Constantin Schmitt
25. Stv'e H. Scheuch-Paschkewitz
26. Stv. Dirk Spengler
27. Stv. Georg Stehl

28. Stv'e Karin Wagner
29. Stv. Thorsten Wechsel
30. Stv. Ralf Walck – ab TOP 14 –
31. Stv. Burkhard Walz
32. Stv'e Anne Willer
33. Stv. Ulrich Wüstenhagen
34. Stv. Christian Zeiß

b) nicht stimmberechtigt:

1. Bgm. Tobias Kreuter
2. EStR. Lothar Ditter
3. StR. Timo Beckmann
4. StR. Armin Happel
5. StR'in Margot Schick
6. StR. Gerhard Reidt
7. StR. Dieter Dötenbier
8. StR. Frank Bruchholz
9. StR. Bernd Rösch
10. OAR Stefan Beckmann
11. MOR Rainer Wiegand
12. VfA'e Franziska Bierach
13. OV Robert Bambey
14. OV Jörg Hebebrand
15. OV Mario Heinrich Schenk

Es fehlten:

a) entschuldigt:

1. Stv'e Celine Bornmann
2. Stv. Jürgen Sapara
3. Stv. Axel Wenzel

b) nicht entschuldigt:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 28. November 2023 auf Donnerstag, den 7. Dezember 2023 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Eine Hinweisbekanntmachung mit Bekanntgabe des Sitzungsdatums wurde unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ in der HNA am 2. Dezember 2023 veröffentlicht. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung konnten auf der Homepage der Stadt Schwalmstadt eingesehen und abgerufen werden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

StvV. Otto schlug vor Eintritt in die Tagesordnung vor, den TOP 15 – Grundstücksangelegenheiten – in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, hiergegen wurden keine Einwendungen erhoben.

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen:

Punkt 265 (1.) Mitteilungen, Fragen und Anregungen

**Aktenzeichen:
021.45:GRATULATIONEN**

a) StvV. Otto und Bgm. Kreuter gratulieren Stv. Helwig zur Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Schrecksbach und wünschen ihm für die Ausübung dieses Amtes alles Gute und viel Erfolg. Außerdem überreicht Bgm. Kreuter ein kleines Präsent.

**Aktenzeichen:
731.42:**

b) Bgm. Kreuter beantwortet die Anfrage der SPD-Fraktion vom 26.11.2023 - Rechtzeitige Information von Anliegern bei städtischen Veranstaltungen - dahingehend, dass neben den offiziellen Bekanntmachungen den Anliegern bereits seit dem Jahr 2014 zusätzliche Informationen rechtzeitig zugehen (Anliegerschreiben). Dies sei beim diesjährigen Michaelismarkt leider zu spät erfolgt. Zum Scherzmarkt werde die Information wieder rechtzeitig erfolgen.

**Aktenzeichen:
623.3**

c) Bgm. Kreuter teilt auf die Anfrage des Stv'en Herche aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09.11.2023 mit, dass sich der Verfügungsfonds im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ nach Prüfung des Förderantrages von ursprünglich 333.333,34 € auf 436.667,00 € erhöht habe. Davon betrage der Anteil, der aus Bundesmitteln getragen wird, 37,5%, also 163.750,00 €, der Eigenanteil der Stadt belaufe sich auf bis zu 272.917,00 €.

**Aktenzeichen:
009.4**

d) Bgm. Kreuter teilt mit, dass in diesem Jahr ein Feuerwehrfahrzeug außer Betrieb genommen wurde, um dieses an eine Stadt in der Ukraine spenden zu können. Diese Vorgehensweise resultiere aus einem durch die Stadtverordnetenversammlung bereits im Jahr 2022 beschlossenen Antrags. Die Ausstattung dieses Fahrzeuges verursache Kosten in Höhe von 50.000,00 €. Für die Beschaffung der Ausstattung liege ein Förderbescheid des Bundes vor, wonach diese Kosten zu 90 %, d. h. bis zu 45.662,00 € gefördert werden. Das

Fahrzeug werde nun ausgestattet und der Transport in die Ukraine vorbereitet.

Aktenzeichen:
658.410:Fahrradabstell-
anlagen Bhf Treysa

- e) Bgm. Kreuter teilt zum Thema Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Treysa mit, dass ein Änderungsbescheid eingegangen sei und die erhöhten Kosten bis zu 80 % aus Bundesmitteln übernommen werden.

Aktenzeichen:
572.12

- f) Bgm. Kreuter informiert über die Sitzung der Verbandversammlung des Zweckverbands Europabad am 11.12.2023 um 18:00 Uhr und lädt zu dieser öffentlichen Sitzung ein, um sich über den Sachstand zur Sanierung des Europabades informieren zu können.

Aktenzeichen:
764.60

- g) Bgm. Kreuter nimmt Bezug auf die Anregung des Stv'en Schenk aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 09.11.2023, mit den Betreibern von Plakatwänden und Litfaßsäulen bezüglich Plakatierung und Sauberkeit Kontakt aufzunehmen und informiert darüber, dass die Litfaßsäulen in Schwalmstadt durch die zuständige Firma gesäubert worden seien.

Aktenzeichen:
621.602:Treysa

- h) Bgm. Kreuter teilt zur Anfrage der BfS-Fraktion zum Thema nutzungswidriges Verhalten und unrechtmäßige Baumaßnahmen im Bereich der Harthbergkaserne mit, dass für das Gebiet zwar eine Veränderungssperre vorliege, jedoch grundsätzlich trotzdem in einem solchen Gebiet Baumaßnahmen stattfinden können. Entscheidend sei, ob eine Baugenehmigung vorliege. Sollten Baumaßnahmen erfolgen oder erfolgt sein, die nicht genehmigt worden seien, müsse ein möglicher Rückbau über die Bauaufsicht des Schwalm-Eder-Kreises verfügt werden. Hier-zu stehe man mit dem Schwalm-Eder-Kreis in Verbindung.

Zur Frage, dass in diesem Gebiet dauerhaftes Wohnen stattfindet, teilt Bgm. Kreuter mit, dass sog. Beherbergungsbetriebe in dem Gebiet zugelassen seien, man sich jedoch im Einzelfall auch zu diesem Thema mit der Bauaufsicht beim Schwalm-Eder-Kreis in Verbindung setze. Dies gelte auch bezüglich der gestellten Frage, ob für temporäres oder dauerhaftes Wohnen die erforderlichen Brandschutzmaßnahmen eingehalten werden.

Aktenzeichen:
023.32

- i) Stv. Gebauer regt an, zu einer Gesprächsrunde einzuladen, an der die Fraktionsvorsitzenden, die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Digitales und Stadtmarketing sowie die WTS teilnehmen, um sich über

Planungen der WTS und andere Details aus diesem Bereich auszutauschen.

Aktenzeichen:
021.11

- j) Stv'e Salin teilt mit, dass die heutige Sitzung für sie als Stadtverordnete die letzte sei, da sie ihr Mandat niederlegen werde. In diesem Zusammenhang bedankt sie sich bei den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung für die gute Zusammenarbeit und auch für die Arbeit der Verwaltung.

Punkt 266 (2.) Haushaltsbericht zum 31.10.2023

Aktenzeichen:
902.01:Haushaltsbericht 2023

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Haushaltsbericht zum 31. Oktober 2023 zur Kenntnis.

Punkt 267 (3.) 237. Vergleichende Prüfung "Personalmanagement III"

Aktenzeichen:
095.4:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Schlussbericht über die 237. Vergleichende Prüfung „Personalmanagement III“ zur Kenntnis.

Punkt 268 (4.) Kalkulation der Wassergebühren für das Jahr 2024

Aktenzeichen:
815.31:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Wassergebühren unverändert zu lassen.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Punkt 269 (5.) Kalkulation im Bereich der Entwässerung für das Jahr 2024

Aktenzeichen:
700.31:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Gebühren im Bereich der Niederschlagswassergebühr und der Grundgebühr zur Niederschlagswassergebühr unverändert zu belassen.

Die Schmutzwassergebühren werden ab 01.01.2024 von 3,67 €/m³ um 0,44 €/m³ auf 4,11 €/m³ erhöht.

Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Punkt 270 (6.) **Vierte Änderungssatzung der Entwässerungssatzung (EWS) zum 01.01.2024**

Aktenzeichen:
700.31:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte vierte Änderungssatzung der Entwässerungssatzung (EWS) zum 01.01.2024 (siehe Beschlussbuch Seite 2983 bis Seite 2984).

Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 1

Punkt 271 (7.) **Wirtschaftswegesatzung für die Stadt Schwalmstadt; Beschlussfassung**

Aktenzeichen:
785.02:Wirtschaftswegesatzung

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung über die Benutzung und Unterhaltung der Wirtschaftswege der Stadt Schwalmstadt – Wirtschaftswegesatzung – (siehe Beschlussbuch Seite 2985 bis Seite 2989)

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Punkt 272 (8.) **Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt; Bebauungsplan Nr. 4 "Feuerwehr Frankenhain" im Stadtteil Frankenhain, Flächennutzungsplanänderung Nr. I/27 Aufstellungsbeschluss**

Aktenzeichen:
621.4345:

1. Für den aufgeführten Geltungsbereich (siehe Beschlussbuch Seite 2990) wird der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 4 "Feuerwehr Frankenhain" im Stadtteil Frankenhain sowie die Flächennutzungsplanänderung Nr. I/27 beschlossen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss für den o. g. Bebauungsplan öffentlich bekanntzugeben und das erforderliche Bauleitplanverfahren einzuleiten.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Punkt 273 (9.) **Bauleitplanung der Stadt Schwalmstadt; Bebauungsplan Nr. 5 "Nahwärme Frankenhain" im Stadtteil Frankenhain, Flächennutzungsplanänderung Nr. I/28 Aufstellungsbeschluss**

Aktenzeichen:
621.4346:

1. Für den aufgeführten Geltungsbereich (siehe Beschlussbuch Seite 2991) wird der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 5

"Nahwärme Frankenhain" im Stadtteil Frankenhain sowie die Flächennutzungsplanänderung Nr. I/28 beschlossen.

2. Der Magistrat wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss für den o. g. Bebauungsplan öffentlich bekanntzugeben und das erforderliche Bauleitplanverfahren einzuleiten.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

StR. Bruchholz befand sich während der Beratung und Beschlussfassung zu dieser Angelegenheit nicht im Sitzungssaal.

Punkt 274 (10.) Global Nachhaltige Kommune Hessen - Beschluss der Nachhaltigkeitsstrategie Schwalmstadt

Aktenzeichen:
044.0:Global Nachhaltige
Kommune Hessen

Nach kurzen Erläuterungen durch Bgm. Kreuter zu der o. a. Angelegenheit teilt StvV. Otto mit, dass sich die zuständigen Ausschüsse dafür ausgesprochen haben, keine Abstimmung in der heutigen Sitzung durchzuführen und das Thema innerhalb der Fraktionen nochmals zu beraten und ggf. in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wieder auf die Tagesordnung zu nehmen und auch zu beschließen. Damit wird die Angelegenheit einvernehmlich zurückgestellt.

Punkt 275 (11.) Antrag der CDU-Fraktion vom 10.09.2023 - Einführung der Plattform DorfNews (Internetseite) und DorfFunk (App)

Aktenzeichen:
049.242:Apps und
Websites/DorfNews DorfFunk:

StvV. Otto weist darauf hin, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss für die Annahme des Antrags ausgesprochen habe. Außerdem sei die Thematik im Rahmen der Ortsvorsteherdienstversammlung am 21.11.2023 besprochen worden.

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Plattform DorfNews (Internetseite) und den DorfFunk (App) nach der sehr positiven Pilotphase im Stadtteil Florshain in Absprache mit den Ortsbeiräten in allen weiteren Stadtteilen einzuführen.

Dafür: 32

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Punkt 276 (12.) Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 23.11.2023 - Sanierung des Heinz-Reuter-Wegs in der Festungsstadt

Aktenzeichen:
623.28:

StvV. Otto weist darauf hin, dass Bgm. Kreuter in den Sitzungen der zuständigen Ausschüsse Erläuterungen zu dem o. a. Antrag gegeben und auf die Möglichkeit hingewiesen habe, einen anderen Weg (über den Parkplatz der JVA) nutzen zu können.

Dazu möchte Bgm. Kreuter jedoch zuerst ein Gespräch mit der JVA suchen, um eine entsprechende Absprache treffen zu können.

Vor diesem Hintergrund haben sich die Ausschüsse für die Zurückstellung des Antrags ausgesprochen. Zu dieser Vorgehensweise signalisiert die antragstellende Fraktion ihre Zustimmung.

Punkt 277 (13.) **Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Freie Wähler, CDU, FDP und BfS vom 24.11.2023 - Umgestaltung des Parkhauses Treysa zur ausschließlichen Nutzung durch Dauerparker**

Aktenzeichen:
658.50:

Zunächst stellt Stv. Herche den gemeinsamen Antrag der Fraktion Freie Wähler, CDU, FDP und BfS vor und begründet diesen. Außerdem weist er darauf hin, dass sich die zuständigen Ausschüsse dafür ausgesprochen haben, die genannte Frist in dem Antrag auf den 31.05.2024 zu setzen.

Nach kurzen Erläuterungen durch Bgm. Kreuter und Stv. Schenk zu der Angelegenheit erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 31 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag mit folgendem Wortlaut zugestimmt:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die Umgestaltung des Parkhauses Treysa zur ausschließlichen Dauerparknutzung anhand der angehängten Ideen (siehe Beschlussbuch Seite 2992) zu prüfen und dem Parlament die Kosten der Umgestaltung bis zum 31.05.2024 vorzulegen.“

Stv. T. Pfau befand sich während der Beratung und Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

Punkt 278 (14.) **Antrag der Fraktion BfS vom 15.11.2023 - Nutzung von Synergien und Kostenoptimierung bei Stützpunktfeuerwehrhäusern**

Aktenzeichen:
131.1:

Stv. Stahl stellt den Antrag der BfS-Fraktion vor und begründet diesen. Im Namen der BfS-Fraktion weist er darauf hin, dass der Antrag auf den ersten Satz reduziert werden und damit wie folgt lauten soll:

„Der Magistrat wird beauftragt, eine gemeinsame Klausurtagung mit den Vertretern der Ortsteilwehren und den Vertretern der politischen Gremien einzuberufen.“

Anschließend nehmen Stv. Gebauer, Stv'e Engelbrecht, Stv. Schenk, Stv. Spengler, Stv. F. Pfau Stellung zu der Angelegenheit. Außerdem gibt Bgm. Kreuter Erläuterungen zu der Thematik.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag wie folgt:

Dafür: 33

Dagegen: 1

Enthaltungen: 0

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem Antrag in der o. a. Fassung zugestimmt.

Ende öffentlicher Teil der Sitzung!

Punkt 279 (15.) Grundstücksangelegenheit

Wurde behandelt.